

Gottesdienst am Sonntag Kantate, 15.5.2022

Lied: Wach auf, mein Herz (ELKG² 455,1-3/ELKG 88)

Rüstgebet:

Liturg: Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,
Gemeinde: Der Himmel und Erde gemacht hat.

Lasst uns beten:

Heiliger Gott und Vater, als Sünder treten wir vor Dich hin.
Wir leben in einer Welt, die sich von dir losgesagt hat,
und können uns aus eigener Kraft nicht befreien
von der Macht des Bösen,
nicht retten aus der Finsternis des Todes.

Wir tragen unseren Anteil dazu bei, dass die Welt so ist
wie sie ist – durch unser Reden, Denken und Tun,
durch die Art, wie wir leben und wie wir miteinander
und mit Deiner Schöpfung umgehen.

Vater, um Deiner Liebe willen, die Du uns in Jesus Christus,
Deinem Sohn zeigst, bitten wir Dich:
Erbarme dich unser. Vergib uns unsere Sünde,
bekehre und erneuere uns,
dass wir Freude haben an Deinem Willen
und gern auf Deinen Wegen gehen.

Nimm unser Beten und Loben gnädig an,
segne uns im Hören auf Dein Wort.

Herr, unsere Hilfe steht bei Dir,
darum nehmen wir auch zu Dir unsere Zuflucht.
Wir lassen Dich nicht, Du segnest uns denn. Amen.

Introitus: Nr. 40 (S. 211)

Kyrie (S. 22) - **Gloria: Allein Gott in der Höh sei Ehr**

Tagesgebet:

Herr, heiliger Gott, gütiger Vater.
Himmel und Erde rühmen deine ewige Ehre.
Der Gesang der Vögel, das Brüllen der Löwen,
das Summen der Bienen gilt deiner Macht.
Heute wollen auch wir in diesen Lobgesang,
der deine ganze Schöpfung erfüllt,

mit Leib und Seele einstimmen.
Alle Sorgen lassen wir hinter uns.
Alle Zukunftsangst legen wir ab.
Von ganzem Herzen wollen wir dir danken
durch unseren Herrn Jesus Christus, deinen Sohn,
der mit dir und dem Heiligen Geist
lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Epistel: Kolosser 3,12-17:

So zieht nun an als die Auserwählten Gottes, als die Heiligen und Geliebten, herzliches Erbarmen, Freundlichkeit, Demut, Sanftmut, Geduld;
und ertrage einer den andern und vergebt euch untereinander, wenn jemand Klage hat gegen den andern; wie der Herr euch vergeben hat, so vergebt auch ihr!
Über alles aber zieht an die Liebe,
die da ist das Band der Vollkommenheit.
Und der Friede Christi, zu dem ihr berufen seid bin einem Leibe, regiere in euren Herzen; und seid dankbar.
Lasst das Wort Christi reichlich unter euch wohnen: Lehrt und ermahnt einander in aller Weisheit; mit Psalmen, Lobgesängen und geistlichen Liedern singt Gott dankbar in euren Herzen.
Und alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus und dankt Gott, dem Vater, durch ihn.

Halleluja

Hauptlied: Mit Freuden zart (ELKG² 445/ELKG 81)

Evangelium: Matthäus 11, 25-30:

Zu der Zeit fing Jesus an und sprach: Ich preise dich, Vater, Herr des Himmels und der Erde, dass du dies Weisen und Klugen verborgen hast und hast es Unmündigen offenbart. Ja, Vater; denn so hat es dir wohlgefallen. Alles ist mir übergeben von meinem Vater, und niemand kennt den Sohn als nur der Vater; und niemand kennt den Vater als nur der Sohn und wem es der Sohn offenbaren will. Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir; denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen. Denn mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht.

Nicaenisches Glaubensbekenntnis (S. 35)

Lied: Du meine Seele, singe (ELKG² 583,1.6.9/ELKG 197)

Predigt: Kolosser 3,12-17

Lied: Wir wollen alle fröhlich sein (ELKG² 446,1-4/ELKG 82)

Fürbitten:

L.: Herr, ewiger Gott, gütiger Vater.
Dein Wille hat uns ins Leben gerufen.
Deine Barmherzigkeit hat uns bis heute durchs Leben begleitet.
Deine Fürsorge wird uns am Leben erhalten, solange es dir gefällt.

I: Mit Leib und Seele danken wir dir, dass du für uns da bist
und dass wir für dich da sein dürfen.

Um dich und deine Liebe zu loben, bitten wir dich
für alle Menschen, die in dieser Stunde deine Hilfe brauchen:
für die Armen und die Alten, für die Schwachen und die Kranken,
für Suchende und Verzweifelte, für Hungernde und Entrechtete.

Für die Menschen in der Ukraine und für die,
die vor dem Krieg in ein anders Land geflohen sind.

Für unsere Kirche, und unsere Gemeinden:
dass wir die Schätze nicht vergraben, die du uns anvertraut hast;
dass wir uns anrühren und herausfordern lassen
von der Not der Menschen zu diakonischem
und missionarischem Handeln;

dass wir uns von deinem Sohn rufen und senden lassen.
Hilf allen, Herr, dann ist ihnen wirklich geholfen.

II: Mit Leib und Seele danken wir dir,

wir loben deinen Namen und preisen deine Herrlichkeit.

Um dich zu ehren und deine Barmherzigkeit zu würdigen,
bitten wir dich für alles, was heute anfängt
und was heute zu Ende geht:

für die, die eine neue Arbeit gefunden haben,
und für die, die gerade entlassen worden sind;

für die, die eine neue Beziehung beginnen,

und für die, deren Liebesgeschichte zu Ende geht; für die,
die heute geboren werden, und für die, die heute sterben müssen.

Segne alles, was heute beginnt. Gib Kraft all denen,
die sich heute verabschieden müssen.

III: Mit Leib und Seele singen wir, Herr,

manchmal vor Glück, manchmal voll bitterer Klage.

Manchmal können wir gar nicht mehr singen,

und werden doch mitgerissen von den Liedern,
die um uns erklingen und unsere Seele erfassen.
Lass, Herr, den Klang des Lebens,
der die ganze Schöpfung erfüllt, auch in uns laut werden.
Lass uns deine Macht rühmen, wenn wir schwach sind.
Lass uns für deine Gemeinschaft danken, wenn wir einsam sind.
Lass uns deine Herrlichkeit loben, wenn uns unser Leben
sinnlos erscheint.

L: Nimm dich unser gnädig an, rette und erhalte uns,
denn dir allein gebührt der Ruhm und die Ehre und die Anbetung,
dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

Vaterunser

Entlassung - Segen

Lied: Leite mich, begleite mich (ELKG² 643)

Nachspiel

Die nächsten Gottesdienste:

22. Mai, Rogate

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfr.i.R. Ekkehard Heicke)

Die Kollekten heute:

Für die Kirchenmusik und den Darlehensdienst